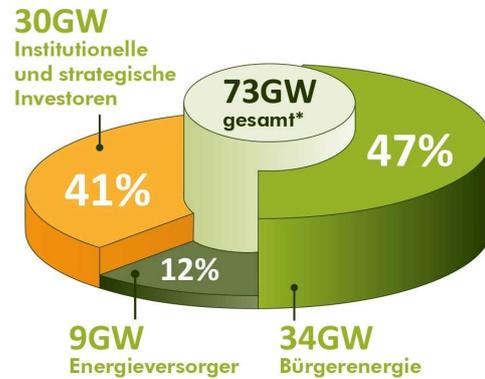


Thüringer Energiewende in Bürgerhand

Energiewende - Warum in Bürgerhand?



1. Thüringer Bürger-Energie-Tag, 2. Bürgerenergie-Konvent, Erfurt, 26.9.2015
Quelle: Bündnis Bürgerenergie e.V., Jörg Farys



*ohne PSW, Wind Offshore, Geothermie, biogener Anteil des Abfalls (GW = Gigawatt)

Installierte Strom-Leistung Erneuerb. Energien: Eigentümergruppen Deutschland, Stand 10/2013; Quelle: trend:research, Leuphana, Lüneburg

Die Energiewende verlangt von uns allen erhebliche Veränderungen:

- Lebensstil, Verbraucherverhalten (Suffizienz)
- Neue Technologien: Effizienz, Erneuerbare Energien (EE);
- Konflikte um Naturschutz und Flächennutzung für EE (Flächenbedarf/kWh: Bioenergie groß, Sonnenenergie mittel, Windenergie gering)

Bürgerenergie gut für Energiewende, weil:

- **dezentrale** Energieversorgung
- Strom kleiner EE-Anlagen leichter in Nutzungszusammenhänge integrierbar:
Sektorkopplung von Strom, Wärme und Mobilität bei verbrauchsnahe Erzeugung
- **Erzeuger und Verbraucher** identisch („Prosument“) oder im engen Kontakt: Transparenz und Teilhabe
- **Demokratisierung** der Energiewirtschaft: Akzeptanz